

Lieferwagen kollidiert mit Pkw – eine Verletzte, hoher Sachschaden

NRWZ-Redaktion

17. September 2024



Nächtlicher Unfall in Deißlingen: Ein Lieferwagen und ein Auto sind an einer Kreuzung zusammengeprallt. Glücklicherweise wurde die Fahrerin des beteiligten Wagens entgegen erster Meldungen dabei lediglich leicht verletzt, wie die Polizei inzwischen berichtet. Der Sachschaden ist dennoch recht hoch.

Ein Verkehrsunfall mit einem Gesamtschaden von rund 30.000 Euro hat sich am frühen Dienstagmorgen, gegen 3.30 Uhr, in Deißlingen ereignet. Das meldet die Polizei. Der 28-jährige Fahrer eines Transporters hatte demnach ein Stoppschild übersehen, als er eine Kreuzung überquerte. Daher kam es zu einem Zusammenstoß mit dem Ford einer vorfahrtsberechtigten 62-jährigen. Der Transporter wurde dadurch gegen einen Hydranten sowie einen Verteilerkasten geschleudert und kam dann in einer Wiese zum Stehen.

Die 62-jährige verletzte sich laut Polizei leicht und wurde von den eintreffenden Rettungskräften in eine Klinik gebracht. Folge des Unfalls ist ein Gesamtschaden in Höhe von 30.000 Euro. Beide Autos waren nicht länger fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

Bei der Bergung der Fahrzeuge stellte sich heraus, dass einer der Wagen so wuchtig gegen einen Laternenmast geprallt war, dass dieser umzustürzen drohte. Der hinzugerufene Mitarbeiter des Energieversorgers ENRW habe daraufhin entschieden, den Mast entfernen zu lassen. Das übernahm nach entsprechender Alarmierung die Feuerwehr Deißlingen unter dem Kommando von Fabian Frank.

Der Unfall ereignete sich an der Einmündung der Kirchberg- in die Bißmarckstraße im Zentrum von Deißlingen.